

Olaf Rebbe (Sportdirektor)

Beitrag von „Bederle“ vom 10. März 2021, 14:50

[Zitat von Altmeister](#)

Auch wenn Rebbe skeptisch beegne, finde ich die Konstruktion mit einem Sportdirektor schon sinnvoll. Ich sehe auch nicht unbedingt die Kompetenzschwierigkeiten mit Hecking. Genau das ist Wolfgang Wolf zum Verhängnis geworden, daß er keine richtige Zuständigkeit bekam, weder im Profibereich (Bader) noch beim Scouting (Möckel) oder im NLZ (Zietsch). Derzeit sieht es ja so aus, daß Hecking die Gesamtverantwortung trägt, das NLZ in Wiesingers Händen liegt, Scouting und Lizenzspieler bei Rebbe, dazu dann das Tagesgeschäft am Trainingsplatz bei Klauß. Bei Hecking laufen dann alle Fäden zusammen und er trifft die Entscheidungen über den Kurs bzw. ist dem AR rechenschaftspflichtig. Das klingt für mich eigentlich ganz vernünftig.

Ja hört sich nach einer Hierarchie an, wie in jedem normalen Unternehmen auch. Von daher meiner Meinung nach ein Fortschritt und ein Zeichen wohin es mit unserem Verein in Zukunft unter Hecking gehen soll. Vom Provinzklub hin zu einem gestandenen Bundesligisten. Wobei der gestandene Bundesligist wahrscheinlich noch einige Jahre brauchen wird.